

Güter-Ankauf und Verkauf.

Herrn, die sich in der Görlitzer Gegend, in Schlesien oder Sachsen ankaufen wollen, diene hiermit zur Nachricht, daß ich diverse verkäufliche Güter zu den Preisen von **6000** Rthlr. bis **400,000** Rthlr. in Commission habe und Jedem darauf Reflectirenden ohne Beanspruchung einer Provision nähere Auskunft gern ertheile.

C. H. Franz,
Kaufmann in Görlitz.

Vegetabilische **STANGEN-** Pomade, (à Originalstück $7\frac{1}{2}$ Sgr.),

authorisirt von dem R. Professor der Chemie **Dr. Lindes** zu Berlin, wirkt sehr wohlthätig auf das Wachsthum der Haare, verleiht ihnen einen schönen Glanz und erhöhte Elastizität und eignet sich gleichzeitig ganz vorzüglich zum Festhalten der Scheitel.

Einziges Depot in **Lauban** bei **C. G. Burghardt.**

500 Rthlr. Bündel-Gelder, die unter vielen Jahren nicht gekündigt werden, sind im Jurisdictions-Bezirk des Laubaner Kreis-Gerichtes **sofort sicher** auszuleihen. Nähere Auskunft ertheilt der Zwirn-Fabrikant **Schwerdtner** in **Volkersdorf.**

60 Centner gutes **Wiesen-Heu** sind zu verkaufen beim Bauer **G. Starke** in **Ober-Geibsdorf.**

Knochen und Haderu Kauf.

Für das Pfund trockene Knochen wird gezahlt **4 Pfennige.** Auch werden leinene Haderu zu den höchsten Preisen gekauft.

C. G. Mildner sen. No. 150 am Markte.

Ein gelernter **Stellmacher,** welcher zugleich auch den Dienst als Hofwächter versehen muß, findet zu **Johanni d. J.,** wenn derselbe über seine Brauchbarkeit und moralische Führung genügende Atteste aufweisen kann, ein Unterkommen beim Dominio **Beerberg.**

Ein Knabe gebildeter Eltern, welcher mit den nöthigen Schulkenntnissen versehen, namentlich im Zeichnen schon geübt ist und sich der lithographischen Kunst widmen will, findet sofortige Aufnahme in der lithographischen Anstalt von **Rudolph Fendler** in **Lauban.**

Eine Stube mit Alkove, im zweiten Stock vorn heraus, ist vom **1sten Juny e.** ab zu vermieten.
H. Müller, Conditior.

Dünger ist zu verkaufen; wo? ist in der Expedition d. Bl. zu erfahren.

Laubaner Getreide-Preise vom 1. Mai 1855.

Der Scheffel	Weizen.			Roggen.			Gerste.			Hafer.		
	Fl.	Sgr.	o.	Fl.	Sgr.	o.	Fl.	Sgr.	o.	Fl.	Sgr.	o.
Höchster	4	2	6	3	—	—	2	12	6	1	6	3
Niedrigster	3	7	6	2	17	6	2	—	—	1	2	6

Semmelwoche: Herr Graf auf der Nikolaigasse. — Garküche: Herr Leuschner am Markte.

Redaction, Druck und Verlag von den Gebr. Scharf in Lauban.